

## PRESSEMITTEILUNG

### **Neue Katalysator-Lösung von EnviTec Biogas bringt Anlagenbetreibern bares Geld**

**Lohne/Saerbeck, den 15. Januar 2009** – Als einer der ersten Biogasanlagen-Hersteller reagiert die EnviTec Biogas AG auf die seit Jahresbeginn verschärften Gesetzesvorgaben zum Formaldehydausstoß bei der Umwandlung von Biogas in nutzbare Energie: Das Unternehmen hat ein leistungsstarkes und wirtschaftliches Katalyseverfahren zur Formaldehydreduzierung entwickelt. Mit der Komplettlösung, die an die Technik der EnviTec-Anlagen angepasst ist, können bestehende Biogasanlagen nachgerüstet werden. Damit ermöglicht EnviTec Biogas seinen Anlagenbetreibern nicht nur die gesetzlichen Vorgaben einzuhalten, sondern auch umweltschonend erneuerbare Energie zu produzieren. Gleichzeitig wird die Rentabilität der Anlagen gesteigert, denn die zusätzliche Investition zur Einhaltung des neuen Formaldehydrichtwertes von 40 mg/N<sup>3</sup> wird mit dem Emissionsminimierungsbonus gefördert. Dieser beträgt bei Biogasanlagen für die ersten 500 Kilowatt (kWel) Leistung einen Cent pro Kilowattstunde (kWh). Das bedeutet für die Betreiber einer 500 kW Anlage Mehreinnahmen von bis zu 40.000 Euro jährlich. Als Zusatznutzen steigert das Katalyseverfahren die Gasqualität im Ganzen, wodurch sich Verschleiß und Korrosion am Gasmotor selbst und an anderen gasberührenden Bauteilen verringern. Im Ergebnis führt dies zu einer insgesamt höheren Anlageneffizienz.

„Aufgrund der neuen Anforderung im EEG haben wir als innovatives Unternehmen frühzeitig verschiedene Varianten zur Formaldehydreduzierung sorgfältig geprüft, um die bestmögliche Lösung für unsere Anlagenbetreiber zu entwickeln“, erläutert Kunibert Ruhe, Technologievorstand der EnviTec Biogas AG. „Wir sind davon überzeugt, unseren Kunden heute eine qualitativ hochwertige Lösung an die Hand geben zu können, die ihnen einen deutlichen Mehrwert bietet und unsere Technologieführerschaft erneut unter Beweis stellt.“

**Die EnviTec Biogas AG** deckt die gesamte Wertschöpfungskette für die Herstellung von Biogas ab: Dazu gehört die Planung und der schlüsselfertige Bau von Biogasanlagen ebenso wie deren Inbetriebnahme. Die Niedersachsen sorgen für den biologischen und technischen Service, bieten außerdem das gesamte Anlagenmanagement und die Betriebsführung an. In Güstrow in Mecklenburg-Vorpommern baut EnviTec derzeit die weltweit größte Anlage zur Produktion von Biogas in Erdgasqualität mit einer elektrischen Anschlussleistung von 22 MWel. Daneben betreibt EnviTec auch eigene Biogasanlagen. Das Unternehmen ist inzwischen europaweit in mehr als 15 Ländern und darüber hinaus in Indien und China vertreten. Im Jahr 2007 hat EnviTec einen Umsatz von rund 132 Millionen Euro und ein EBIT von rund 18 Millionen Euro erzielt. Insgesamt beschäftigt die EnviTec-Gruppe derzeit rund 270 Mitarbeiter. Seit Juli 2007 ist EnviTec Biogas am Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse notiert.

**Unternehmenskontakt:**

Katrin Selzer  
EnviTec Biogas AG  
Tel: +49 25 74 88 88 810  
E-Mail: [katrin.selzer@envitec-biogas.de](mailto:katrin.selzer@envitec-biogas.de)

**Pressekontakt:**

Christina Siebels, Grit Pauli  
HOSCHKE & CONSORTEN Public Relations GmbH  
Tel: +49 40 36 90 50 -58 /-31  
E-Mail: [c.siebels@hoschke.de](mailto:c.siebels@hoschke.de); [g.pauli@hoschke.de](mailto:g.pauli@hoschke.de)